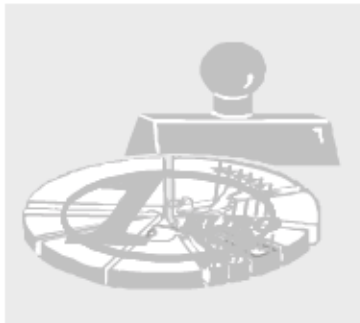


Finanzen und Steuern

Mineralölsteuer



2002

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im Oktober 2003

Fachliche Informationen zu diesem Produkt können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: 0611 / 75 41 33, Fax: 0611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

1 Bemerkungen zum Steuerrecht

1.1 Rechtsgrundlagen der Besteuerung

Maßgebend für die Besteuerung von Mineralöl im Berichtszeitraum

- Mineralölsteuergesetz (MinöStG) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150, 2185, 1993 I S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Änderung des Mineralölsteuergesetzes und anderer Gesetze vom 23. Juli 2002 (BGBl. I S. 2778)
- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes (MinöStV) vom 15. September 1993 (BGBl. I S. 1602), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Zweiten Verordnung zur Änderung der Mineralölsteuer-Durchführungsverordnung und der Heizölkennzeichnungsverordnung vom 29. August 2002 (BGBl. I S. 3451).

1.2 Steuergebiet und Steuergegenstand

Nach § 1 MinöStG

(1) Mineralöl unterliegt im Steuergebiet nach Maßgabe des Absatzes 3 der Mineralölsteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen und ohne die Insel Helgoland. Die Mineralölsteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung.

(2) Mineralöl im Sinne dieses Gesetzes sind

- 1) die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
- 2) die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 20, 2707 30, 2707 50, 2707 9100, 2707 9911 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
- 3) die Waren der Positionen 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
- 4) die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
- 5) die Waren der Positionen 2711 der Kombinierten Nomenklatur,
- 6) die Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031, 2712 9033, 2712 9039 und 2712 9090 der Kombinierten Nomenklatur,
- 7) die Waren der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,
- 8) die Waren der Position 2901 der Kombinierten Nomenklatur,
- 9) die Waren der Unterpositionen 2902 1100, 2902 1990, 2902 20, 2902 30, 2902 4100, 2902 4200, 2902 4300 und 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
- 10) die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
- 11) die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,

12) die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,

13) andere als die in den Nummern 1 bis 12 genannten Waren, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Position 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur im Sinne dieses Gesetzes ist die Warenomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2551/93 der Kommission vom 10. August 1993 (ABl. EG Nr. L 241 S. 1) und die bis zum 1. Oktober 1994 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

(3) Der Mineralölsteuer unterliegen

- 1) Mineralöle der Unterpositionen 2707 10, 2707 20, 2707 30 und 2707 50 der Kombinierten Nomenklatur,
- 2) Mineralöle der Unterpositionen 2710 0011 bis 2710 0078 der Kombinierten Nomenklatur,
- 3) Mineralöle der Position 2711 der Kombinierten Nomenklatur,
- 4) Mineralöle der Unterposition 2901 10 der Kombinierten Nomenklatur,
- 5) Mineralöle der Unterpositionen 2902 20, 2902 30, 2902 4100, 2902 4200, 2902 4300 und 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
- 6) Mineralöle nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 13 sowie andere, in den Nummern 1 bis 5 nicht genannte Mineralöle, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind.

1.3 Steuertarif

1.3.1 Regelsteuersätze

Nach § 2 MinöStG

(1) Die Steuer beträgt

- 1) für 1 000 l Benzin der Unterpositionen 2710 0027, 2710 0029 und 2710 0032 der Kombinierten Nomenklatur mit
 - a) einem Schwefelgehalt von mehr als 50 mg/kg vom 1.1.2002 bis zum 31.12.2002
639,10 Euro,
 - b) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 50 mg/kg
623,80 Euro,
- 2) für 1 000 l Benzin der Unterpositionen 2710 0026, 2710 0034 und 2710 0036 der Kombinierten Nomenklatur

vom 1.1.2002 bis zum 31.12.2002

690,30 Euro,

- 3) für 1 000 l mittelschwere Öle der Unterpositionen 2710 0051 und 2710 0055 der Kombinierten Nomenklatur 623,80 Euro,
- 4) für 1 000 l Gasöle der Unterposition 2710 0069 der Kombinierten Nomenklatur
 - a) einem Schwefelgehalt von mehr als 50 mg/kg vom 1.1.2002 bis zum 31.12.2002 455,00 Euro,
 - b) mit einem Schwefelgehalt von höchstens 50 mg/kg 439,70 Euro,
- 5) für 1000 kg andere als die in Nummer 4 genannten Schweröle 130,00 Euro,
- 6) für 1 MWh Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 30,30 Euro,
- 7) für 1 000 kg Flüssiggase nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 1 164,10 Euro,

8) (gestrichen)

Andere als die in Satz 1 Nr. 1 bis 8 genannten Mineralöle unterliegen der gleichen Steuer wie die Mineralöle, denen sie nach ihrer Beschaffenheit oder ihrem Verwendungszweck am nächsten stehen.

(2) Liter (l) im Sinne dieses Gesetzes ist das Liter bei + 15°C. Megawattstunde (MWh) im Sinne dieses Gesetzes ist die Messeinheit der Energie der Gase, ermittelt aus dem Normvolumen (V_n) und dem Brennwert ($H_{o,n}$). Das Gewicht der Umschließungen gehört nicht zum Gewicht des Mineralöls im Sinne dieses Gesetzes.

1.3.2 Steuerermäßigungen

Nach § 3 MinöStG

(1) Als Kraftstoff dürfen vorbehaltlich des § 12 verwendet werden

- 1) Flüssiggase nach § 1 Abs. 3 Satz 3 unvermischt mit anderen Mineralölen
 - a) zum Antrieb von Verbrennungsmotoren in Fahrzeugen bis zum 31. Dezember 2009 vom 1.1.2002 bis zum 31.12.2002 zum ermäßigten Steuersatz von 153,40 Euro für 1 000 kg.
 - b) in anderen Fällen vom 1.1.2002 bis zum 31.12.2002 zum ermäßigten Steuersatz von 389,90 Euro für 1 000 kg.
- 2) Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 1 Abs. 3 Nr. 3 zum Antrieb von Verbrennungsmotoren bis zum 31. Dezember 2009 vom 1.1.2002 bis zum 31.12.2002 zum ermäßigten Steuersatz von 11,80 Euro für 1 MWh.

(2) Zum mittelbaren oder unmittelbaren Verheizen und zur Herstellung von Gasen der Positionen 2705 der Kombinierten

Nomenklatur für diese Zwecke dürfen vorbehaltlich des § 12 verwendet werden

- 1) Gasöle der Unterposition 2710 0069 der Kombinierten Nomenklatur zum ermäßigten Steuersatz von 61,35 Euro für 1 000 l, auch für begünstigte Zwecke nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2;
- 2) andere als die in Nummer 1 genannten Schweröle zum ermäßigten Steuersatz von 17,89 Euro für 1 000 kg, auch für begünstigte Zwecke nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2;
- 3) Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 1 Abs. 3 Nr. 3, alle auch für begünstigte Zwecke nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2,
 - a) Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, ausgenommen solche nach § 4 Abs. 2 Nr. 1, zum ermäßigten Steuersatz von 3,476 Euro für 1 MWh.
 - b) Flüssiggase zum ermäßigten Steuersatz von 38,34 Euro für 1 000 kg.
- 4) Leichtöle und mittelschwere Öle, diese nur zur Herstellung von Gasen der Position 2705 der Kombinierten Nomenklatur, zum ermäßigten Steuersatz von 34,76 Euro für 1 000 l.

(3) Vorbehaltlich des § 12 dürfen Mineralöle nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 1, die nach Absatz 2 Satz 2 bis 4 gekennzeichnet sind, sowie Mineralöle nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 zu den dort jeweils vorgesehenen Steuerermäßigungen zum Antrieb von Gasturbinen und Verbrennungsmotoren in ortsfesten Anlagen verwendet werden, wenn diese Anlagen ausschließlich

- 1) der gekoppelten Erzeugung von Wärme und Kraft (Kraft-Wärme-Kopplung) oder
- 2) der Abdeckung von Spitzenlasten in der öffentlichen Stromversorgung oder
- 3) der Stromerzeugung aus gasförmigen Kohlenwasserstoffen nach Absatz 2 Satz 1 Nr. 3 Buchstabe a, die als Entlückungsgase bei der Erdöl- und Erdgasgewinnung anfallen, oder
- 4) dem leitungsgebundenen Gastransport oder der Gasspeicherung oder
- 5) der vorübergehenden Stromversorgung im Falle des Ausfalls oder der Störung der sonst üblichen Stromversorgung (Notstromaggregat)

dienen. Im Falle der Nummer 1 hängt die Ermäßigung davon ab, dass im Jahresdurchschnitt mindestens 60 vom Hundert des Energiegehalts des verwendeten Mineralöls in Form der begünstigt erzeugten Wärme- und mechanischen Energie genutzt werden.

(4) Ortsfest im Sinne dieses Gesetzes sind Anlagen, die während des Betriebes ausschließlich an ihrem jeweiligen Standort verbleiben.

(5) Das zuständige Hauptzollamt kann in besonders gelagerten Einzelfällen eine Steuerbegünstigung (Steuerfreiheit oder Steuerermäßigung) im Verwaltungswege zu Versuchszwecken auch bei unmittelbarer oder mittelbarer Verwendung von Mineralöl als Kraftstoff gewähren.

(6) Das zuständige Hauptzollamt kann im einzelnen Falle die Steuer für Leichtöle und mittelschwere Öle bis auf 20,00 Euro für 1 000 l ermäßigen, wenn diese Öle bei der Herstellung oder beim Verbrauch von Mineralöl angefallen sind und im Betrieb verheizt werden, weil sie zur Verwendung als Kraftstoff oder zu einer steuerbegünstigten Verwendung im Betrieb nicht geeignet sind.

(7) Die Absätze 1 bis 6 gelten für Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Satz 2 sinngemäß.

1.3.3 Steuerbefreiungen

Nach § 4 MinöStG

(1) Mineralöl darf vorbehaltlich des § 12 steuerfrei verwendet werden

- 1) von Inhabern von Mineralölherstellungs- oder Gasgewinnungsbetrieben (§§ 6 und 8), zur Aufrechterhaltung des Betriebs, jedoch nicht als Kraftstoff in Beförderungsmitteln;
- 2) zu anderen Zwecken als
 - a) zur Verwendung als Kraftstoff oder zur Herstellung von Kraftstoff,
 - b) zum Verheizen,
 - c) zum Antrieb von Gasturbinen;
- 3) als Luftfahrtbetriebsstoff
 - a) von Luftfahrtunternehmen für die gewerbsmäßige Beförderung von Personen, Sachen oder für die entgeltliche Erbringung von Dienstleistungen,
 - b) in Luftfahrzeugen von Behörden und der Bundeswehr für dienstliche Zwecke sowie der Luftrettungsdienste für Zwecke der Luftrettung.

Luftfahrtbetriebsstoffe im Sinne dieses Gesetzes sind Flugbenzin der Unterposition 2710 0026, dessen Researchoktanzahl den Wert 100 nicht unterschreitet, leichter Flugschiffbetriebsstoff der Unterposition 2710 0037 und Flugschiffbetriebsstoff (mittelschweres Öl) der Unterposition 2710 0051 der Kombinierten Nomenklatur, wenn diese in Luftfahrzeugen verwendet werden;

- 4) als Schiffsbetriebsstoff auf Schiffen, die ausschließlich in der gewerblichen Schifffahrt und bei damit verbundenen Hilfstätigkeiten wie Lotsen-, Schlepper- und ähnlichen Diensten oder im Werkverkehr eingesetzt sind, auf Behörden- und Kriegsschiffen, auf Schiffen des Seenotrettungsdienstes sowie auf Schiffen der Haupterwerbsfischerei zum Motorenantrieb und zum Heizen. Schiffsbetriebsstoffe im Sinne dieses Gesetzes sind Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4, wenn sie auf Schiffen verwendet werden;
- 5) als Probe zu Untersuchungszwecken.

(2) Zu begünstigten Zwecken nach § 3 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 3, auch zur Stromerzeugung in anderen ortsfesten Anlagen als nach § 3 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2, dürfen vorbehaltlich des § 12 steuerfrei verwendet werden.

- 1) gasförmige Kohlenwasserstoffe, die bei der Verwertung von Abfällen aus der Verarbeitung landwirtschaftlicher Rohstoffe oder bei der Tierhaltung, bei der Lagerung von Abfällen oder bei der Abwasserreinigung anfallen oder die bei der Lagerung oder Verladung von Mineralöl, beim Betanken von Kraftfahrzeugen oder der Entgasung von Transportmitteln, bei Verfahren der chemischen Industrie, ausgenommen bei der Mineralölherstellung und beim Kohleabbau aus Gründen der Luftreinhaltung und aus Sicherheitsgründen aufgefangen werden;
- 2) Mineralöle nach § 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 13, die nach ihrer Beschaffenheit Mineralölen nach Nummer 1 und § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 am nächsten stehen.

(3) Absatz 1 gilt für Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Satz 2 sinngemäß.

1.4 Sonstiges

Für Mineralöl, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Steuer ausgesetzt (SteuerAussetzungsverfahren). Mineralöl darf unter SteuerAussetzung nicht nur zwischen Steuerlagern im Steuergebiet, sondern auch im innergemeinschaftlichen Steuerungsverfahren zwischen Steuerlagern in EU-Mitgliedstaaten bzw. zwischen Steuerlagern und Betrieben von berechtigten Empfängern befördert werden. Es darf auch unter SteuerAussetzung nach Einfuhr im Anschluss an die Überführung in den zollrechtlichen freien Verkehr in ein Steuerlager im Steuergebiet verbracht oder aus Steuerlagern aus dem Gebiet der EWG ausgeführt werden.

Steuerlager sind Mineralölherstellungsbetriebe und Mineralöllager. Nicht als Steuerlager zählen Gasgewinnungsbetriebe und Gaslager. Mineralölherstellungsbetriebe im Sinne des MinöStG sind Betriebe, in denen anderes Mineralöl als Erdgas unter SteuerAussetzung gewonnen oder bearbeitet (hergestellt) wird. Anderes Mineralöl als Erdgas darf in Mineralöllagern unter SteuerAussetzung gelagert werden, wenn das Lager dem Großhandel, dem Großhandelsvertrieb durch Hersteller, dem Mischen von Mineralöl oder der Versorgung von Verwendern mit steuerbegünstigtem Mineralöl dient.

Die Steuer entsteht dadurch, dass Mineralöl aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres SteuerAussetzungsverfahren anschließt, oder dass es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr). Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers.

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, dass es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne dass sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder dass es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird. Steuerschuldner ist der Inhaber des Gasgewinnungsbetriebs oder des Gaslagers.

Verfahren der Steuerbegünstigung:

Wer steuerbegünstigtes Mineralöl verwenden oder an andere zu steuerbegünstigten Zwecken abgeben (verteilen) oder als Verwender oder Verteiler

- a) in ein Gebiet außerhalb des Verbrauchsteuergebiets der Europäischen Gemeinschaft (Drittland) oder
- b) zu gewerblichen Zwecken oder im Versandhandel in einen anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft (Mitgliedstaat)

verbringen will, bedarf der Erlaubnis.

Der Inhaber der Erlaubnis hat das Mineralöl, soweit er es nicht verteilt oder in ein Drittland oder einen anderen Mitgliedstaat verbringt, unverzüglich in seinen Betrieb aufzunehmen. Es darf nur zu dem in der Erlaubnis genannten Zweck abgegeben oder verwendet werden.

Mehrgleisige Verteiler sind Inhaber von Erlaubnissen zur Verteilung von Mineralöl zu verschiedenen steuerbegünstigten Zwecken.

Berechtigte Empfänger sind Personen, denen von einem anderen Mitgliedstaat oder auf Antrag die Zulassung erteilt worden ist, Mineralöl unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken nicht nur gelegentlich oder im Einzelfall zu beziehen. Der Bezug durch eine Einrichtung des öffentlichen Rechts steht dem Bezug zu gewerblichen Zwecken gleich.

Die Steuer entsteht für Mineralöl, das in den Betrieb eines berechtigten Empfängers aufgenommen wird, mit der Aufnahme in den Betrieb. Steuerschuldner ist der berechtigte Empfänger.

Bezug von Mineralöl des freien Verkehrs aus anderen Mitgliedstaaten:

Wird anderes Mineralöl als Erdgas aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates zu gewerblichen Zwecken bezogen, entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Mineralöl im Steuergebiet in Empfang nimmt oder das außerhalb des Steuergebiets in Empfang genommene Mineralöl in das Steuergebiet verbringt oder verbringen lässt.

Mineralöl, das eine Privatperson für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet befördert, ist steuerfrei. Die Steuerfreiheit ist jedoch ausgeschlossen für flüssige Heizstoffe und Kraftstoffe, die in anderen Behältnissen als dem Hauptbehälter des Fahrzeugs oder dem Reservebehälter befördert werden.

Versandhandel betreibt, wer anderes Mineralöl als Erdgas aus dem freien Verkehr des Mitgliedstaates, in dem er seinen Sitz hat, an Privatpersonen in anderen Mitgliedstaaten liefert und den Versand des Mineralöls an den Erwerber selbst durchführt oder durch andere durchführen lässt (Versandhändler). Als Privatpersonen gelten alle Erwerber, die sich gegenüber dem Versandhändler nicht als Abnehmer ausweisen, deren innergemeinschaftliche Erwerbe nach den Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes der Umsatzsteuer unterliegen. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Mineralöls an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Verbringen von Erdgas in das Steuergebiet:

Die Steuer für Erdgas, das aus einem Mitgliedstaat in das Steuergebiet verbracht wird, entsteht dadurch, dass der Bezieher das Erdgas im Steuergebiet in Empfang nimmt oder das

außerhalb des Steuergebiets in Empfang genommene Erdgas in das Steuergebiet verbringt oder verbringen lässt. Steuerschuldner ist der Bezieher. Dies gilt nicht, wenn der Bezieher Inhaber eines Gasgewinnungsbetriebs oder eines Gaslagers ist und das Erdgas für seinen Betrieb oder sein Lager bezieht. Erdgas darf im Anschluss an die Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr unverteuert in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager im Steuergebiet verbracht werden.

Verbringen von Mineralöl aus Drittländern:

Bei Einfuhren aus Drittländern gelten die Zollvorschriften sinngemäß für die Entstehung der Steuer.

Erlass, Erstattung oder Vergütung der Steuer:

Nach § 24 MinöStG wird die Steuer auf Antrag erlassen, erstattet oder vergütet

für nachweislich versteuerte, nicht gebrauchte Mineralöle, ausgenommen Kraftstoffe in Hauptbehältern von Beförderungsmitteln, Spezialcontainern, Arbeitsmaschinen und -geräten, land- und forstwirtschaftlichen Fahrzeugen sowie Kühl- und Klimaanlage, die zu gewerblichen Zwecken oder im Versandhandel in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden sind,

für nachweislich versteuertes Erdgas, das aus dem Steuergebiet verbracht worden ist.

Ein Erlass, eine Erstattung oder eine Vergütung wird nicht gewährt für Mineralöl, das bei der Herstellung des Mineralöls als Kraft- oder Heizstoff verbraucht worden ist.

Nach § 25 Abs. 1 MinöStG wird (vorbehaltlich der Absätze 3 bis 5) die Steuer auf Antrag auch erlassen, erstattet oder vergütet,

1. für nachweislich versteuertes, nicht gebrauchtes Mineralöl, ausgenommen Erdgas, das in ein Steuerlager aufgenommen worden ist,
2. für den Kohlenwasserstoffanteil in Gemischen aus versteuerten, nicht gebrauchten Mineralölen und anderen Stoffen, wenn aus diesen Gemischen im Steuerlager Mineralöle zurückgewonnen oder wenn sie zu steuerfreien Zwecken nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 oder Abs. 2 MinöStG verwendet werden,
3. für nachweislich versteuertes Erdgas, das in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager aufgenommen worden ist,
4. für nachweislich versteuerte Schweröle nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 sowie für nachweislich versteuerte Erdgase, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die zu den nach § 4 Abs. 1 Nr. 1 und 2 begünstigten Zwecken verwendet worden sind,
- 4a. für Benzine nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 oder Gasöle nach § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 sowie für Flüssiggase, Erdgase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 und 2, die nachweislich nach den jeweils am 1. Januar 2000, 1. Januar 2001, 1. November 2001, 1. Januar 2002 oder 1. Januar 2003 geltenden Steuersätzen des § 2 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 oder 4 oder des § 3 Abs. 1 Nr. 1 oder 2 versteuert worden sind oder für die jeweils am 1. Januar 2000, 1. Januar 2001, 1. November 2001, 1. Ja-

nuar 2002 oder 1. Januar 2003 eine Nachsteuer nach § 35 entstanden ist, und die

- a. in zur allgemein zugänglichen Beförderung von Personen bestimmten Schienenbahnen mit Ausnahme von Bergbahnen oder
- b. in Kraftfahrzeugen im genehmigten Linienverkehr nach den §§ 42 und 43 des Personenbeförderungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1990 (BGBl. I S. 1690), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. August 1998 (BGBl. I S. 2521, 2544) oder,
- c. in Kraftfahrzeugen in Verkehren nach § 1 Nr. 4 Buchstaben d, g und i der Freistellungs-Verordnung vom 30. August 1962 (BGBl. I S. 601), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 30. Juni 1989 (BGBl. I S. 1273),

verwendet worden sind, wenn in der Mehrzahl der Beförderungsfälle eines Verkehrsmittels die gesamte Reiseweite 50 Kilometer oder die gesamte Reisezeit eine Stunde nicht übersteigt,

- 5. für Schweröle nach § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 sowie für Erdgase, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, die nachweislich nach den ab dem 1. April 1999 geltenden Steuersätzen des § 3 versteuert worden sind oder für die am 1. April 1999 eine Nachsteuer nach § 35 in der Fassung des Gesetzes vom 24. März 1999 (BGBl. I S. 378) entstanden ist, sowie für Schweröle nach § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2, die nachweislich nach dem ab dem 1. Januar 2000 geltenden Steuersatz des § 3 versteuert worden sind, und die

- a. von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes (§ 2 Nr. 3 des Stromsteuergesetzes vom 24. März 1999, BGBl. I S. 378, in der jeweils geltenden Fassung), von Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft (§ 2 Nr. 5 des Stromsteuergesetzes) und von Versorgern (§ 2 Nr. 1 des Stromsteuergesetzes), die nicht Unternehmen des Produzierenden Gewerbes sind, zu den nach § 3 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 3 sowie § 32 Abs. 1 begünstigten Zwecken oder in sonstigen Anlagen zur gekoppelten Erzeugung von Kraft und Wärme oder
- b. von anderen Betreibern als nach Buchstabe a zur Erzeugung von Wärme zur Stromerzeugung, in Anlagen der Kraft-Wärme-Kopplung (§ 3 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1), in sonstigen Anlagen zur gekoppelten Erzeugung von Kraft und Wärme oder in Anlagen nach § 32 Abs. 1 verwendet worden sind.

Nach § 25b MinöStG wird die Steuer auf Antrag für nachweislich versteuerte Gasöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 vergütet, die in Betrieben der Land- und Forstwirtschaft zum Betrieb von

- 1. Ackerschleppern
- 2. Standfesten oder beweglichen Arbeitsmaschinen und Motoren oder
- 3. Sonderfahrzeugen

bei der Ausführung von Arbeiten zur Gewinnung pflanzlicher oder tierischer Erzeugnisse durch Bodenbewirtschaftung oder durch mit Bodenbewirtschaftung verbundener Tierhaltung vom 1. Januar 2001 an verwendet worden sind (Agrardiesel).

2 Hinweise zur Methodik der Statistik

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 28 MinöStG "Geschäftsstatistik":

(1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministeriums der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.

(2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Mineralölsteuerstatistik kommt z.Zt. nur Abs. 1 in Betracht. Gemäß Dienstanweisung des Bundesministeriums der Finanzen sind dem Statistischen Bundesamt von den Hauptzollämtern über die Oberfinanzdirektionen monatlich vorzulegen:

Übersichten nach Vordruck 1129 sowie eine jährliche Übersicht. Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluss über Art, Menge und Steuerbetrag der im Steuergebiet versteuerten Mineralöle. Des Weiteren werden Steuererlasse, -erstattungen und -vergütungen für diverse Verwendungszwecke gemeldet. Die jährliche Übersicht enthält Angaben über unbesteuerter Mineralöle, gegliedert nach Mineralölarten und Verwendungszwecken. Außerdem wird die Anzahl der am Jahresende bestehenden Erlaubnisse für Herstellungsbetriebe, Steuerlager, Verteiler und Verwender von Mineralöl sowie die Anzahl der erstattungs- und vergütungsberechtigten Betriebe und Verwender gemeldet.

Der Nachweis der versteuerten Mengen sowie der daraus resultierenden Steuersollbeträge erfolgt netto, d.h. nach Abzug von Steuererstattungen und -vergütungen.

Nicht abgezogen werden jedoch die erstatteten und vergüteten Mineralöle nach § 25 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG.

1 Zeitreihen

1.1 Versteuerte Mengen^{*)}

Jahr	Absatz von versteuertem Mineralöl								
	Insgesamt			darunter					
				Benzin ¹⁾	Gasöle (Diesel) ²⁾	Heizöl		Flüssiggase	Erdgas ³⁾
						leicht	schwer		
	m³	t	MWh	m³		t		MWh	
1998	112 690 703	3 633 579	803 043 559	40 792 513	32 487 385	39 350 673	1 927 821	1 705 758	803 043 559
1999	108 391 595	2 503 511	761 814 453	40 898 262	34 018 408	33 411 831	1 089 355	1 414 156	761 814 453
2000	103 657 312	2 413 436	780 809 210	39 069 300	33 780 400	30 772 462	966 760	1 446 676	780 809 210
2001	107 726 811	2 742 979	838 794 098	37 884 789	34 256 967	35 549 976	1 227 854	1 515 125	838 794 098
2002	101 574 068	2 238 899	817 407 131	36 620 004	33 843 145	31 080 631	769 791	1 469 108	817 407 131

^{*)} Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

¹⁾ Benzin unverbleit und verbleit, Flugbenzin.

²⁾ Und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle.

³⁾ Und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe.

1 Zeitreihen

1.2 Steuersollbeträge 1 000 Euro

Art der Mineralöle	1998	1999	2000	2001	2002
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe Insgesamt	3 166 085	4 115 821	4 680 182	5 175 224	4 815 460
darunter:					
Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	1 609 574	1 776 199	1 888 087	2 181 177	1 906 803
Schweres Heizöl zur Wärme- und Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG	44 525	23 969	17 296	22 216	13 819
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	1 478 039	2 274 059	2 724 254	2 917 799	2 842 424
Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	41 457	45 969	52 060	54 384	52 454
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heiz- stoffe) Insgesamt	30 782 042	33 063 938	34 775 902	36 502 319	37 744 929
darunter:					
Benzin, unverbleit nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	20 426 531	21 435 915	21 960 835	22 455 334	22 831 613
Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	14 782	16 360	15 019	15 190	13 229
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG....	14 387	13 788	15 096	12 817	13 413
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG	10 298 560	11 587 829	12 782 707	14 012 562	14 881 583
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	793	1 727	531	1 293	803
Abschnitt IIIa: Erstattete und vergütete Mineralöle nach §25 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG (Produzierendes Gewerbe; Land- und Forstwirtschaft und andere Anlagenbetreiber) Insgesamt ¹⁾	-	- 304 476	- 852 963	- 932 469	- 1 004 531
darunter:					
leichtes Heizöl, § 25 Abs.3a, Nr.1.1 - 1.4 MinöStG.....	-	- 6 827	- 41 461	- 49 894	- 62 933
schweres Heizöl (Wärme, Strom), § 25, Abs. 3a, Nr.2 MinöStG.....	-	- 1 998	- 4 534	- 8 484	- 5 152
Erdgas, § 25 Abs.3a, Nr. 3.1 - 3.4 MinöStG.....	-	- 295 267	- 804 218	- 871 996	- 934 344
Flüssiggase, § 25 Abs.3a, Nr. 4.1 - 4.4 MinöStG.....	-	- 384	- 1 968	- 2 095	- 2 101
Abschnitt IIIb: Erstattete und vergütete Mineralöle nach §25 Abs. 1 Nr. 4a MinöStG (Linien- und Schienenverkehr) Insgesamt ²⁾	-	-	-	- 23 256	- 45 813
darunter:					
Benzin, unverbleit, § 2 Abs. 1 Nr.1 MinöStG.....	-	-	-	- 2 646	- 5 504
Gasöle, § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG.....	-	-	-	- 20 577	- 40 105
Flüssiggase § 3 (1), Nr. 1a, MinöStG.....	-	-	-	-	-
Erdgas u.and.gasförmige Kohlenwasserstoffe § 3 (1), Nr.2 MinöStG.....	-	-	-	- 33	- 204
Abschnitt IV: Flüssiggase, Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe, die als Kraftstoff in Fahrzeugen verwendet werden Insgesamt	1 493	10 166	14 574	16 705	19 021
darunter:					
Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG.....	377	8 717	12 846	14 156	15 486
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge nach § 3 Abs.1 Nr. 2 MinöStG	124	331	6	24	9
Differenzsteuer	1 023	1 143	1 725	2 527	3 532
Nachsteuer ¹⁾	-	37 083	32 219	27 165	26 230
Agrardieselvegütung	-	-	-	- 353 743 ³⁾	...
Insgesamt (Abschnitt I + II - IIIa - IIIb + IV + Nachsteuer - Agrardiesel)	33 949 619	36 922 532	38 649 914	40 411 944	41 555 296
nachrichtlich:					
Kassenmäßiges Steueraufkommen.....	34 091 381	36 443 616	37 826 309	40 689 986	42 192 460

¹⁾ Die Angaben für 1999 beziehen sich auf den Zeitraum von April bis Dezember.

²⁾ Die Angaben für 2001 beziehen sich auf den Zeitraum von April bis Dezember.

³⁾ Vorläufiges Ergebnis.

Tabellen
2 Versteuertes Mineralöl und

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	Versteuerte Mengen			
			2002		2001	
			m ³ / t / MWh	%	m ³ / t / MWh	%

Abschnitt I: Heizöle, Erdgas

1	Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	m ³	31 080 631	30,6	35 549 976	33,0
2	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	m ³	- 54	-	- 665	-
3	Schweres Heizöl zur Wärme- und Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG	t	769 791	34,4	1 227 854	44,8
4	Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 7 788	-	- 31 981	-
5	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	m ³	3 070	0,0	3 935	0,0
6	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	MWh	817 379 815	100,0	838 746 790	100,0
7	Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 368 097	61,1	1 417 960	51,7

Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle,

8	Benzin, unverbl.nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe, Schwefelgeh. über 50 mg/kg	m ³	3 807	0,0	1 776	0,0
9	Benzin, wie vor, Schwefelgeh. unter 50 mg/kg	m ³	36 597 109	36,0	37 859 489	35,1
10	Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	m ³	19 088	0,0	23 524	0,0
11	Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG	m ³	21 447	0,0	21 509	0,0
12	Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	8 291	0,0	9 039	0,0
13	Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG Schwefelgeh. über 50 mg/kg	m ³	54 737	0,1	22 564	0,0
14	Gasöle, wie vor, Schwefelgeh. unter 50 mg/kg	m ³	33 788 408	33,3	34 234 403	31,8
15	Sonstige Mineralöle	m ³	- 2 466	-	- 799	-
16	Gasöle Vermischungen	m ³	-	-	2 060	0,0
17	Flüssiggase nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG	t	24	0,0	6	0,0
18	Flüssiggase nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG	t	12	0,0	- 3	-
19	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	MWh	26 510	0,0	45 030	0,0
20	Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG	t	100 975	4,5	97 162	3,5
21	Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 27	-	- 13	-
22	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe für Fahrzeuge nach § 3 Abs.1 Nr. 2 MinöStG	MWh	806	0,0	2 278	0,0
23	Differenzsteuer	MWh	424 697	-	325 546	-
24	Zusammen ...	m ³	101 574 068	100,0	107 726 811	100,0
25		t	2 238 899	100,0	2 742 979	100,0
26		MWh	817 407 131	100,0	838 794 098	100,0
27	Insgesamt ...		x	x	x	x

*) Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

teil

Steuersoll nach Mineralölarten *)

Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 2001	Steuersoll				Zu- bzw. Abnahme (-) gegenüber 2001	Lfd. Nr.
	2002		2001			
%	1 000 Euro	%	1 000 Euro	%	%	

und andere Heizstoffe

- 12,6		4,5	2 181 177	5,2	- 12,6	1
x	- 2	-	- 23	-	x	2
- 37,3	13 819	0,0	22 216	0,1	- 37,8	3
x	- 100	-	- 409	-	x	4
- 22,0	61	0,0	80	0,0	- 23,7	5
- 2,5	2 842 424	6,7	2 917 799	7,0	- 2,6	6
- 3,5	52 454	0,1	54 384	0,1	- 3,5	7

Erdgas und andere Heizstoffe)

x	2 438	0,0	10 801	0,0	x	8
- 3,3	22 829 174	53,6	22 454 254	53,9	1,7	9
- 18,9	13 229	0,0	15 190	0,0	- 12,9	10
- 0,3	13 413	0,0	12 817	0,0	4,6	11
- 8,3	5 170	0,0	5 358	0,0	- 3,5	12
x	24 849	0,1	9 576	0,0	x	13
- 1,3	14 856 734	34,9	14 002 986	33,6	6,1	14
x	- 914	-	- 278	-	x	15
- 100,0	-	-	38	0,0	- 100,0	16
300,0	28	0,0	6	0,0	349,1	17
x	5	0,0	- 1	-	x	18
- 41,1	803	0,0	1 293	0,0	- 37,9	19
3,9	15 486	0,0	14 156	0,0	9,4	20
x	- 6	-	- 3	-	x	21
- 64,6	9	0,0	24	0,0	- 61,4	22
30,5	3 532	-	2 527	-	39,7	23
- 5,7	39 650 956	93,1	38 682 255	92,8	2,5	24
- 18,4	81 687	0,2	90 350	0,2	- 9,6	25
- 2,5	2 846 769	6,7	2 921 643	7,0	- 2,6	26
x	42 579 411	100,0	41 694 248	100,0	2,1	27

3 Besteuerung von Mineralöl 2002

3.1 Besteuerte

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Mengen-einheit	Insgesamt	Januar	Februar	März
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas						
1	Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	m ³	31 080 631	3 042 356	2 144 254	2 253 702
2	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	m ³	- 54	- 54	-	-
3	Schweres Heizöl zur Wärme- und Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG	t	769 791	77 665	65 179	68 839
4	Vergütungen für schweres Heizöl	t	- 7 788	- 7 305	-	-
5	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	m ³	3 070	361	255	268
6	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	MWh	817 379 815	97 456 332	93 058 170	89 709 649
7	Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 368 097	206 545	114 889	86 815
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle,						
8	Benzin, unverbl. nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe, Schwefelgeh. über 50 mg/kg	m ³	3 807	175	60	112
9	Benzin, wie vor, Schwefelgeh. unter 50 mg/kg	m ³	36 597 109	2 719 087	2 848 937	3 095 334
10	Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	m ³	19 088	73	1 332	1 826
11	Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG	m ³	21 447	1 227	1 337	2 583
12	Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	m ³	8 291	817	868	859
13	Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG Schwefelgeh. über 50 mg/kg	m ³	54 737	5 665	6 482	6 487
14	Gasöle, wie vor, Schwefelgeh. unter 50 mg/kg	m ³	33 788 408	2 297 825	2 497 954	2 749 031
15	Sonstige Mineralöle	m ³	- 2 466	- 470	- 375	- 17
16	Gasöle Vermischungen	m ³	-	-	-	-
17	Flüssiggase nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG	t	24	1	-	3
18	Flüssiggase nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG	t	12	8	-	-
19	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	MWh	26 510	1 939	2 821	1 785
20	Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG	t	100 975	8 146	7 732	6 418
21	Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	t	- 27	-	-	-
22	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasser- stoffe für Fahrzeuge nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	MWh	806	507	17	-
23	Differenzsteuer	MWh	424 697	29 368	35 788	31 297
24	Zusammen ...	m ³	101 574 068	8 067 062	7 501 104	8 110 185
25		t	2 238 899	292 365	187 800	162 075
26		MWh	817 407 131	97 458 778	93 061 008	89 711 434

*) Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

nach Mineralöarten und Monaten

Mengen*)

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
und andere Heizstoffe									
2 038 438	1 833 525		3 016 415	2 714 489	3 247 514	2 555 564	2 894 541	2 660 496	1
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
58 955	57 003	48 021	67 485	49 815	37 366	65 208	82 270	91 985	3
-	-	-	- 483	-	-	-	-	-	4
229	284	272	248	262	281	164	237	209	5
79 267 598	42 468 057	35 378 094	28 337 916	41 190 501	44 917 389	72 320 883	86 773 980	106 501 246	6
147 527	84 862	73 819	83 290	91 927	88 278	104 079	120 685	165 381	7
Erdgas und andere Heizstoffe)									
73	285	314	370	102	1 393	334	254	335	8
3 108 947	3 092 882	3 061 853	3 258 780	3 106 098	2 985 428	3 244 203	3 015 799	3 059 761	9
1 792	2 629	2 446	2 252	2 229	2 404	1 140	286	679	10
2 303	2 241	2 515	1 506	1 873	2 216	1 136	898	1 612	11
677	860	809	717	516	178	615	889	486	12
4 815	10 097	5174	4 486	2 720	2 642	3 064	1 580	1 525	13
2 861 178	2 724 680	2 803 959	3 062 178	2 919 901	2 978 573	3 073 405	3 102 057	2 717 667	14
- 63	- 21	- 89	- 365	- 332	- 180	- 73	- 135	- 346	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	7	- 3	7	9	-	17
- 3	-	3	2	2	-	-	-	-	18
5 865	1 782	1 869	2 458	1 532	1 114	1 400	2 784	1 161	19
9 911	7 295	9 414	8 752	8 768	8 534	8 942	9 416	7 647	20
- 18	-	-	- 9	-	-	-	-	-	21
2	-	-	165	-	-	-	-	115	22
28 698	32 991	38 952	35 984	29 718	42 286	36 931	29 396	53 288	23
8 018 389	7 667 462	8 556 590	9 346 587	8 747 858	9 220 449	8 879 552	9 016 406	8 442 424	24
216 390	149 160	131 257	159 529	150 519	134 175	178 236	212 380	265 013	25
79 273 465	42 469 839	35 379 963	28 340 539	41 192 033	44 918 503	72 322 283	86 776 764	106 502 522	26

3 Versteuerung von Mineralöl 2002

3.2 Steuersoll

1 000

Lfd. Nr.	Art der Mineralöle	Steuersatz in Euro je Mengeneinheit	Insgesamt	Januar	Februar	März
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas						
1	Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	61,35 / m³	1 906 803	186 649	131 553	138 270
2	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	34,76 / m³	- 2	- 2	-	-
3	Schweres Heizöl zur Wärme- und Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG	17,89 / t	13 819	1 389	1 166	1 232
4	Vergütungen für schweres Heizöl	12,78 / t	- 100	- 93	-	-
5	Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	20,45 / m³	61	7	5	5
6	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	3,476 / MWh	2 842 424	338 754	323 687	311 875
7	Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	38,34 / t	52 454	7 919	4 405	3 329
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, 3 (ohne Heizöle,						
8	Benzin, unverbl. nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe, Schwefelgeh. über 50 mg/kg	639,10 / m³	2 438	113	41	74
9	Benzin, wie vor, Schwefelgeh. unter 50 mg/kg	623,80 / m³	22 829 174	1 696 009	1 777 190	1 930 883
10	Flugbenzin nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	690,30 / m³	13 229	63	921	1 264
11	Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG	623,80 / m³	13 413	774	852	1 615
12	Mittelschwere Öle nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG, ohne Flugkraftstoffe	623,80 / m³	5 170	509	541	536
13	Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG Schwefelgeh. über 50 mg/kg	455,00 / m³	24 849	2 517	2 950	2 953
14	Gasöle, wie vor, Schwefelgeh. unter 50 mg/kg	439,70 / m³	14 856 734	1 010 253	1 098 384	1 208 764
15	Sonstige Mineralöle	378,35 / m³	- 914	- 177	- 123	- 6
16	Gasöle Vermischungen	18,41 / m³	-	-	-	-
17	Flüssiggase nach § 2 Abs. 1 Nr. 7 MinöStG	1 164,10 / t	28	1	-	3
18	Flüssiggase nach § 3 Abs. 1 Nr. 1b MinöStG	389,90 / t	5	3	-	-
19	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs. 1 Nr. 6 MinöStG	30,30 / MWh	803	59	85	54
20	Flüssiggase als Kraftstoff für Fahrzeuge nach § 3 Abs. 1 Nr. 1a MinöStG	153,40 / t	15 486	1 246	1 186	984
21	Vergütungen bei Verwendung von Flüssiggasen in Fahrzeugen	236,50 / t	- 6	-	-	-
22	Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe für Fahrzeuge nach § 3 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG	11,80 / MWh	9	6	0	-
23	Differenzsteuer	8,324 / MWh	3 532	242	298	260
24	Zusammen ...	m³	39 650 956	2 896 715	3 012 313	3 284 357
25		t	81 687	10 466	6 757	5 548
26		MWh	2 846 769	339 061	324 070	312 190
27	Insgesamt ...		42 579 411	3 246 241	3 343 140	3 602 095

*) Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

nach Mineralölar ten und Monaten

beträge^{*)}

Euro

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd. Nr.
und andere Heizstoffe									
125 060		164 377	185 057	166 534	199 243	156 784	177 580	163 209	1
–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
1 053	1 020	908	1 207	891	668	1 167	1 472	1 646	3
–	–	–	– 6	–	–	–	–	–	4
5	6	5	5	5	6	3	5	4	5
275 622	147 620	122 974	98 515	143 178	156 132	251 424	301 626	371 015	6
5 656	3 254	2 830	3 193	3 525	3 385	3 991	4 627	6 341	7
Erdgas und andere Heizstoffe)									
47	182	201	236	64	890	213	164	214	8
1 939 366	1 929 338	1 909 989	2 032 841	1 937 583	1 862 309	2 023 731	1 881 255	1 908 682	9
1 258	1 815	1 689	1 555	1 538	1 659	786	199	482	10
1 430	1 398	1 569	941	1 168	1 384	710	566	1 007	11
422	537	505	447	321	111	385	554	302	12
2 195	4 594	2 355	2 040	1 238	1 202	1 393	719	694	13
1 258 082	1 198 040	1 232 911	1 346 430	1 283 880	1 309 679	1 351 377	1 363 973	1 194 962	14
– 24	– 8	– 34	– 138	– 126	– 68	– 28	– 51	– 131	15
–	–	–	–	–	–	–	–	–	16
–	–	–	–	8	– 3	8	10	–	17
– 1	–	1	1	1	–	–	–	–	18
178	54	57	74	46	34	42	84	35	19
1 520	1 119	1 444	1 343	1 345	1 309	1 371	1 445	1 173	20
– 4	–	–	– 2	–	–	–	–	–	21
0	–	–	2	–	–	–	–	1	22
239	275	324	300	247	352	307	245	444	23
3 327 840	3 248 388	3 313 567	3 569 415	3 392 206	3 376 414	3 535 354	3 424 963	3 269 424	24
8 224	5 392	5 184	5 736	5 770	5 359	6 537	7 553	9 159	25
276 039	147 949	123 355	98 891	143 471	156 518	251 774	301 956	371 495	26
3 612 103	3 401 729	3 442 106	3 674 042	3 541 448	3 538 291	3 793 665	3 734 472	3 650 079	27

4 Verwendung steuerbegünstigten Mineralöls

Lfd. Nr.	Art der ...	Mengen-einheit	Insgesamt				Steuerbegünstigte zur Gewinnung von Strom, gemäß § 3 Abs. 2			
			2002		2001		2002		2001	
			m³ / t / MWh	%	m³ / t / MWh	Veränderung	m³ / t / MWh	%	m³ / t / MWh	
1	Benzol, Toluol, Xylol	m³	5 899 622	10,3	4 779 812	8,0 23,4	–	–	–	
2	Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe	m³	4 145 426	7,2	3 343 058	5,6 24,0	–	–	–	
3	Flugbenzin und leichte Flugturbinenkraftstoffe	m³	76 105	0,1	76 815	r 0,1 –0,9	–	–	–	
4	Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m³	166 517	0,3	244 195	0,4 –31,8	–	–	–	
5	Flugturbinenkraftstoffe, schwer (Kerosin)	m³	10 116 422	17,6	9 664 002	r 16,1 4,7	–	–	–	
6	Schiffsbetriebsstoffe nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 und (3) MinöStG	m³	2 063 137	3,6	2 387 327	4,0 –13,6	–	–	–	
7	Sonstige Gasöle und entsprechende Mineralöle nach § 3 Abs. 2, 5 und § 4 MinöStG	m³	32 417 498	56,3	36 669 548	61,3 –11,6	31 080 631	100,0	35 549 976	
8	Andere Schweröle	m³	2 646 785	4,6	2 692 434	r 4,5 –1,7	–	–	–	
9	Schwere Heizöle	t	769 791	9,0	1 227 854	11,3 –37,3	769 791	36,0	1 227 854	
10	Flüssiggase	t	7 820 519	91,0	9 622 117	r 88,7 –18,7	1 368 097	64,0	1 417 960	
11	Gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 4 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	MWh	140 733 130	13,9	263 144 691	r 22,7 –46,5	–	–	–	
12	Erdgas	MWh	868 348 555	86,1	894 713 601	r 77,3 –2,9	817 379 815	100,0	838 746 790	
13	Insgesamt ...	m³	57 531 512	100,0	59 857 191	r 100,0 –3,9	31 080 631	100,0	35 549 976	
14		t	8 590 310	100,0	10 849 971	r 100,0 –20,8	2 137 888	100,0	2 645 814	
15		MWh	1 009 081 685	100,0	1 157 858 292	r 100,0 –12,8	817 379 815	100,0	838 746 790	

Lfd. Nr.	Art der ...	Mengen-einheit	zur Aufrechterhaltung von Betrieben ¹⁾ gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG				Unversteuerte für gewerbliche gemäß § 4 Abs. 1	
			2002		2001		2002	
			m³ / t / MWh	%	m³ / t / MWh	Veränderung	m³ / t / MWh	
1	Benzol, Toluol, Xylol	m³	554	0,0	59	0,0 x	–	
2	Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe	m³	12 282	0,7	13 263	0,7 –7,4	–	
3	Flugbenzin und leichte Flugturbinenkraftstoffe	m³	–	–	–	–	76 105	
4	Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m³	58	0,0	2 205	0,1 –97,4	–	
5	Flugturbinenkraftstoffe, schwer (Kerosin)	m³	–	–	–	–	10 116 422	
6	Schiffsbetriebsstoffe nach § 4 Abs. 1 Nr. 4 und (3) MinöStG	m³	–	–	–	–	2 063 137	
7	Sonstige Gasöle und entsprechende Mineralöle nach § 3 Abs. 2, 5 und § 4 MinöStG	m³	209 937	11,9	244 207	13,8 –14,0	–	
8	Andere Schweröle	m³	1 543 870	87,4	1 514 888	85,4 1,9	–	
9	Schwere Heizöle	t	–	–	–	–	–	
10	Flüssiggase	t	1 850 674	100,0	2 661 832	100,0 –30,5	–	
11	Gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 4 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	MWh	137 434 359	86,4	260 627 205	r 90,7 –47,3	–	
12	Erdgas	MWh	21 702 795	13,6	26 606 642	9,3 –18,4	–	
13	Insgesamt ...	m³	1 766 701	100,0	1 774 622	100,0 –0,4	12 255 664	
14		t	1 850 674	100,0	2 661 832	100,0 –30,5	–	
15		MWh	159 137 154	100,0	287 233 847	r 100,0 –44,6	–	

¹⁾ Mineralölindustrie, Petrochemie, Kohle oder Teer verarbeitende Betriebe.

nach Mineralöarten und Verwendungszwecken

Verwendung		Unversteuerte Verwendung										Lfd. Nr.
Wärme und Licht MinöStG		für gewerbliche Zwecke gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG						für Versuchszwecke gemäß § 3 Abs. 5 MinöStG				
	Verän- derung	2002		2001		Verän- derung	2002		2001		Verän- derung	
%		m³ / t / MWh	%	m³ / t / MWh		%	m³ / t / MWh	%	m³ / t / MWh	%		
-	-	5 899 067	47,5	4 779 753	45,9	23,4	1	0,3	-	-	x	1
-	-	4 133 091	33,3	3 329 785	32,0	24,1	53	14,9	10	100,0	430,0	2
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
-	-	166 459	1,3	241 990	2,3	-31,2	-	-	-	-	-	4
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
100,0	-12,6	1 126 629	9,1	875 365	8,4	28,7	301	84,8	-	-	x	7
-	-	1 102 915	8,9	1 177 546	r 11,3	-6,3	-	-	-	-	-	8
46,4	-37,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9
53,6	-3,5	4 601 748	100,0	5 542 325	r 100,0	-17,0	-	-	-	-	-	10
-	-	1 298 914	4,2	1 517 379	r 4,9	-14,4	-	-	-	-	-	11
100,0	-2,5	29 265 945	95,8	29 360 169	r 95,1	-0,3	-	-	-	-	-	12
100,0	-12,6	12 428 161	100,0	10 404 439	100,0	19,5	355	100,0	10	100,0	x	13
100,0	-19,2	4 601 748	100,0	5 542 325	r 100,0	-17,0	-	-	-	-	-	14
100,0	-2,5	30 564 859	100,0	30 877 548	r 100,0	-1,0	-	-	-	-	-	15

Verwendung				für sonstige Zwecke nach § 3 Abs.(2 u. 3) MinöStG						Lfd. Nr.
Luft- und Schifffahrt Nr. 3 und 4 MinöStG				2002			2001		Verän- derung	
	2001		Verän- derung	2002		2001				
%	m³ / t / MWh	%		m³ / t / MWh	%	m³ / t / MWh	%			
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
0,6	76 815	r 0,6	- 0,9	-	-	-	-	-	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
82,5	9 664 002	r 79,7	4,7	-	-	-	-	-	5	
16,8	2 387 327	19,7	- 13,6	-	-	-	-	-	6	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	8	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	
-	-	-	-	1 999 857	100,0	1 000 107	r 100,0	100,0	11	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	
100,0	12 128 144	r 100,0	1,1	-	-	-	-	-	13	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	
-	-	-	-	1 999 857	100,0	1000 107	r 100,0	100,0	15	

**5 Verwendung steuerbegünstigten Mineralöls
zur Gewinnung von Strom, Wärme und Licht *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1998	1999	2000	2001	2002
Heizöle						
leichtes Heizöl	m³	39 350 673	33 411 831	30 772 462	35 549 976	31 080 631
schweres Heizöl	t	1 927 821	1 089 355	966 760	1 227 854	769 791
Flüssiggase	t	1 621 625	1 325 941	1 353 696	1 417 960	1 368 097
Erdgas und andere						
gasförmige Kohlenwasserstoffe	MWh	802 998 009	761 712 514	780 787 456	838 746 790	817 379 815
Insgesamt ...	m³	39 350 673	33 411 831	30 772 462	35 549 976	31 080 631
	t	3 549 446	2 415 296	2 320 456	2 645 814	2 137 888
	MWh	802 998 009	761 712 514	780 787 456	838 746 790	817 379 815

*) Gemäß § 3 Abs. 2 MinöStG.

**6 Verwendung unsteuerter Mineralöls
zu gewerblichen Zwecken *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1998	1999	2000	2001	2002
Benzol, Toluol, Xylol	m³	3 712 319	3 577 739	4 854 017	4 779 753	5 899 067
Leichtöle	m³	5 647 795	5 809 544	3 172 675	3 329 785	4 133 091
Mittelschwere Öle	m³	225 985	189 927	133 205	241 990	166 459
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m³	2 082 990	1 449 073	1 051 093	875 365	1 126 629
Andere Schweröle	m³	1 690 820	1 248 447	1 247 994	1 177 546	1 102 915
Flüssiggase	t	7 891 724	5 034 668	4 649 671	5 542 325	4 601 748
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	t	—	—	—	—	—
	MWh	162 669 618	22 220 145	4 664 896	1 517 379	1 298 914
Erdgas	MWh	32 772 482	32 128 412	31 019 226	29 360 169	29 265 945
Insgesamt ...	m³	13 359 909	12 274 730	10 458 984	10 404 439	12 428 161
	t	7 891 724	5 034 668	4 649 671	5 542 325	4 601 748
	MWh	195 442 100	54 348 557	35 684 122	30 877 548	30 564 859

*) Gemäß § 4 Abs.1 Nr. 2 MinöStG.

**7 Verwendung unverteuerten Mineralöls
zu Versuchszwecken *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1998	1999	2000	2001	2002
Benzol, Toluol, Xylol	m³	319	–	1	–	1
Leichtöle	m³	963	8	12	10	53
Mittelschwere Öle	m³	17	–	–	–	–
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m³	177	1 360	2 451	–	301
Andere Schweröle	m³	554	115	–	–	–
Flüssiggase	t	–	–	–	–	–
Insgesamt...	m³	2 030	1 483	2 464	10	355
	t	–	–	–	–	–

*) Gemäß § 3 Abs. 5 MinöStG.

**8 Verbrauch unverteuerten Mineralöls zur Aufrechterhaltung
von Betrieben *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1998	1999	2000	2001	2002
Benzol, Toluol, Xylol.....	m³	41	42	93	59	554
Leichtöle.....	m³	13 132	15 297	13 649	13 263	12 282
Mittelschwere Öle.....	m³	7 602	8 013	8 262	2 205	58
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m³	479 027	425 553	417 878	244 207	209 937
Andere Schweröle	m³	1 524 858	1 466 272	1 390 491	1 514 888	1 543 870
Flüssiggase	t	491 001	1 339 574	1 491 239	2 661 832	1 850 674
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	t	–	–	–	–	–
	MWh	284 860 093	145 628 096	159 399 971	260 627 205	137 434 359
Erdgas.....	MWh	18 098 831	25 103 346	24 590 443	26 606 642	21 702 795
Insgesamt...	m³	2 024 660	1 915 177	1 830 373	1 774 622	1 766 701
	t	491 001	1 339 574	1 491 239	2 661 832	1 850 674
	MWh	302 958 924	170 731 442	183 990 414	287 233 847	159 137 154

*) In Mineralölherstellungs- oder Gasgewinnungs-
betrieben gemäß §§ 4 Abs.1 Nr.1, 6 Abs.1, 8 Abs.1 MinöStG.

**9 Verwendung unverteuerten Mineralöls
als Luftfahrt- und Schiffsbetriebsstoff *)**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1998	1999	2000	2001	2002
Luftfahrt						
Flugbenzin und Flugturbinenkraftstoff, leicht.....	m ³	6 712	29 767	5 574	76 815 r	76 105
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin).....	m ³	9 278 870	9 233 806	9 548 317	9 664 002 r	10 116 422
Zusammen ...	m ³	9 285 582	9 263 573	9 553 891	9 740 817	10 192 527
Schifffahrt						
Schiffsbetriebsstoffe	m ³	1 982 322	2 309 354	2 223 345	2 387 327	2 063 137
Nachrichtlich:						
Versteuert wurden außerdem folgende Mengen						
Flugbenzin und Flugturbinenkraftstoff, leicht	m ³	26 763	28 287	24 440	23 524	19 088
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin)	m ³	28 712	26 345	26 751	21 509	21 447

*) Gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 3 und 4 MinöStG.

**10 Verwendung unverteuerten Mineralöls
für sonstige Zwecke**

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	1998	1999	2000	2001	2002
Gasöle und entsprechende Mineralöle	m ³	–	–	–	–	–
Andere Schweröle und entsprechende Mineralöle der Unterposition 2707 91 der KN	t	–	–	–	–	–
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	t	–	–	–	–	–
	MWh	1 674 228	474 979	553 532	1 000 107 r	1 999 857
Insgesamt ...	m ³	–	–	–	–	–
	t	–	–	–	–	–
	MWh	1 674 228	474 979	553 532	1 000 107 r	1 999 857

11 Erstattete und vergütete Mineralöle 2002

11.1 Unternehmen

Art der Mineralöle	Steuersatz in Euro je Mengen- einheit	Insgesamt	Unternehmen des Produzierenden Gewerbes	Unternehmen der Land- und Forst- wirtschaft	Andere Versorger ¹⁾	Andere Anlagen- betreiber ²⁾	Betrag
							1 000 Euro
Mengeineinheit							
Kubikmeter							
leichtes Heizöl, § 25 Abs.3a, Nr.1.1.....	61,35 / m³	270 867	162 136	16 812	12 048	79 871	16 594
leichtes Heizöl, § 25 Abs.3a, Nr.1.2.....	16,36 / m³	2 113 725	1 910 194	203 531	—	—	33 263
leichtes Heizöl, § 25 Abs.3a, Nr.1.3.....	20,45 / m³	141 378	129 640	2 216	3 330	6 192	2 891
leichtes Heizöl, § 25 Abs.3a, Nr.1.4.....	40,90 / m³	249 472	—	249 472	—	—	10 186
Tonnen							
schweres Heizöl (Wärme, Strom), § 25, Abs. 3a, Nr.2, MinöStG.....	17,89 / t	287 810	279 585	—	—	8 225	5 152
Zusammen.....		x	x	x	x	x	68 085
Megawattstunden							
Erdgas, § 25 Abs.3a, Nr. 3.1 MinöStG...	3,476 / MWh	188 560 282	167 581 428	233 709	5 478 368	15 266 777	655 162
Erdgas, § 25 Abs.3a, Nr. 3.2 MinöStG...	1,308 / MWh	168 684 345	164 645 947	4 038 398	—	—	219 237
Erdgas, § 25 Abs.3a, Nr. 3.3 MinöStG...	1,636 / MWh	34 378 597	31 900 759	8 551	2 377 094	92 193	56 242
Erdgas, § 25 Abs.3a, Nr. 3.4 MinöStG...	1,841 / MWh	2 015 609	—	2 015 609	—	—	3 703
Tonnen							
Flüssiggase, § 25 Abs.3a, Nr. 4.1.....	38,34 / t	13 191	10 953	116	62	2 060	506
Flüssiggase, § 25 Abs.3a, Nr. 4.2.....	10,22 / t	152 109	143 764	8 345	—	—	1 533
Flüssiggase, § 25 Abs.3a, Nr. 4.3.....	12,78 / t	80	52	4	—	24	1
Flüssiggase, § 25 Abs.3a, Nr. 4.4.....	25,56 / t	2 410	—	2 410	—	—	61
Zusammen.....		x	x	x	x	x	936 446
Insgesamt...		x	x	x	x	x	1 004 531
Kubikmeter							
nachrichtlich: Agrardieselvergütung 2001...	153,39/m³	2 163 090 ³⁾	—	2 163 090 ³⁾	—	—	353 743 ³⁾

¹⁾ nach § 25 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG

¹⁾ Versorger, die nicht Unternehmen des Produzierenden Gewerbes sind.

²⁾ Anlagenbetreiber, die nicht Unternehmen des Produzierenden Gewerbes und nicht Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft sind.

³⁾ vorläufiges Ergebnis

11.2 Linien- und Schienenverkehr 2002 ³⁾

Art der Mineralöle	Steuersatz in Euro je Mengen- einheit	Linienverkehr	Schienenverkehr	Betrag
		Mengeneinheit		1 000 Euro
Kubikmeter				
Benzin, unverbleit, § 2 Abs. 1 Nr.1 MinöStG.....	46,05 / m³	125 392	16 201	5 504
Gasöle, § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG.....	46,05 / m³	744 832	237 036	40 105
Tonnen				
Flüssiggase § 3 (1), Nr. 1a, MinöStG.....	11,40 / t	—	—	—
Megawattstunden				
Erdgas u.and.gasförmige Kohlenwasserstoffe § 3 (1), Nr.2 MinöStG.....	0,85 / MWh	319 744	—	204
Insgesamt.....		x	x	45 813

a) nach § 25 Abs. 1 Nr. 4 a MinöStG

12 Absatz von steuerbarem Mineralöl 2002

Art der Mineralöle	Mengen- einheit	Versteuert ¹⁾	Mengen, für die Steuer erlassen bzw. vergütet wurde	Unversteuert	Insgesamt		Anteil der versteuerten Menge
		t / m³ / MWh				%	
Leichtes Heizöl nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG	m³	31 080 631	341 291	–	31 421 922	24,4	98,9
Schweres Heizöl zur Wärme- und Stromerzeugung nach § 3 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG	t	769 791	155 731	–	925 522	10,4	83,2
Vergütungen für schweres Heizöl	t	– 7 788	7 788	–	–	0,0	x
Gasförmige Kohlenwasserstoffe	MWh	–	–	140 733 130	140 733 130	8,5	0,0
Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG	m³	– 54	54	–	–	0,0	x
Leicht- und mittelschwere Öle nach § 3 Abs. 6 MinöStG	m³	3 070	–	–	3 070	0,0	100,0
Erdgas und andere gasförmige Kohlen- wasserstoffe nach § 3 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG	MWh	817 379 815	643 309 687	50 968 740	1 511 658 242	91,5	54,1
Flüssiggase nach § 3 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG	t	1 368 097	91 468	–	1 459 565	16,3	93,7
Leichtöle, unverbleit, ohne Flugkraftstoffe	m³	36 600 916 a)	147 915	10 045 048	46 793 879	36,4	78,2
Flugbenzin	m³	19 088	8 166	76 105	103 359	0,1	18,5
Flugturbinenkraftstoff, schwer (Kerosin)	m³	21 447	11 180	10 116 422	10 149 049	7,9	0,2
Mittelschwere Öle, ohne Flugkraftstoffe	m³	8 291	218	166 517	175 026	0,1	4,7
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten entsprechende Mineralöle	m³	33 843 145	45 743	1 336 867	35 225 755	27,4	96,1
Schiffsbetriebsstoffe (Gasöle und entsprechende Mineralöle)	m³	–	–	2 063 137	2 063 137	1,6	0,0
Andere Schweröle	m³	–	–	2 646 785	2 646 785	2,1	0,0
Sonstige Mineralöle	m³	– 2 466	2 570	–	104	0,0	x
Gasöle Vermischungen	m³	–	–	–	–	–	–
Flüssiggase	t	101 011	161	6 452 422	6 553 594	73,3	1,5
Erdgas u.a. gasförmige Kohlenwasserstoffe nach § 2 Abs.1 Nr.6 u. § 3 Abs.1 MinöStG	MWh	27 316	–	–	27 316	0,0	100,0
	m³	101 574 068	557 137	26 450 881	128 582 086	100,0	79,0
	t	2 238 899	247 360	6 452 422	8 938 681	100,0	25,0
	MWh	817 407 131	643 309 687	191 701 870	1 652 418 688	100,0	49,5

¹⁾ Netto, nach Abzug von Steuererlassen, -erstattungen und -vergütungen.

a) Benzin.

13 Steuerpflichtige Betriebe

Art der steuerpflichtigen Betriebe	31.12.				
	1998	1999	2000	2001	2002
Anzahl der Erlaubnisse ¹⁾					
Herstellungsbetriebe für:					
Erdgas	13	13	14	16	15
andere gasförmige Kohlenwasserstoffe	1 201	1 333	1 422	1 547	1 610
Mineralöle aus der Verarbeitung von Rohöl (Raffinerien)	34	35	30	43	44
Mineralöl aus der Bearbeitung (z.B. Mischungen mit and. Stoffen)	82	74	76	87	79
andere Mineralöle (z.B. Zweitraffinate)	48	46	52	58	55
Steuerlager für:					
Erdgas	23	25	26	25	28
andere Mineralöle	1 042	947	924	923	880
Mineröllager ohne Lagerstätten für					
leichtes Heizöl	37	42	43	38	41
andere Schweröle	48	27	32	46	40
Flüssiggase	53	41	51	52	51
Eingleisige Verteiler für:					
schweres Heizöl nach § 3 (2) MinöStG	185	135	83	74	54
Luftfahrtbetriebsstoffe	29	29	28	27	28
Schiffsbetriebsstoffe	273	252	276	261	242
andere Mineralöle	487	672	729	748	512
Verteiler insgesamt	3 555	3 671	3 786	3 945	3 679
Verwender von:					
schwerem Heizöl nach § 3 (2) Nr. 2 MinöStG	770	668	392	349	163
anderen Mineralölen nach § 4 (1) Nr. 2 MinöStG	3 589	3 542	3 484	3 779	3 693
Luftfahrtbetriebsstoffen	2 891	2 518	2 345	1 787	1 437
dar. mit einmaliger Erlaubnis	2 112	1 999	2 104	1 255	949
Schiffsbetriebsstoffen	21 695	30 110	22 625	21 210	19 372
dar. auf Betriebsstoff- oder Schiffsbedarfsliste	14 300	16 462	16 297	14 373	14 394
Anzahl der Betriebe					
Zur Heizölkennzeichnung zugelassene					
Steuerlager	196	174	158	163	155
Dienstleistungsbetriebe	16	12	16	15	16
Betriebe nach § 24 MinöStV ⁴⁾	306	319	357	433	468
Erstattungs- und vergütungsberechtigte Betriebe					
- nach § 46 MinöStV bzw. § 27a MinöStV ⁵⁾	165	141	268	213	240
- nach § 47 MinöStV bzw. § 39 MinöStV ⁶⁾	1 074	13 061	20 411	28 916	31 977
- nach § 49 MinöStV bzw. § 39a MinöStV ⁵⁾	142	117	86	97	89
- nach § 50 MinöStV bzw. § 27c MinöStV ⁶⁾	348	328	409	322	386
- nach § 51 MinöStV bzw. § 27b MinöStV ⁷⁾	1 131	1 070	1 084	1 152	1 058
Anmeldepflichtige ⁸⁾ Betriebe und Verwender nach					
§ 54 (1) Nr. 1 MinöStV ⁹⁾	10 476	8 784	8 853	8 426	7 179
- Händler und Lagerbetriebe	8 623	7 864	7 926	7 485	6 405
- Spediteure	1 853	920	927	941	774
§ 54 (1) Nr. 2 MinöStV	8 951	13 106	13 799	14 093	13 799
§ 54 (1) Nr. 3 MinöStV	14 052	15 536	15 658	11 294	10 441
- Betreiber von Anlagen nach § 3 Abs. 3 Nr. 2 MinöStG	256	153	159	225	324
- Betreiber von Anlagen nach § 3 Abs. 3 Nr. 4 MinöStG	15	14	14	18	12
- Anlagen zur Stromerzeugung (§ 32 (1) MinöStG)	10 192	10 221	10 503	10 662	9 778
- Anlagen zur Wärmeerzeugung (§ 32 (1) MinöStG)	268	260	252	226	348
Betreiber von Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen	4 033	5 809	7 626	9 001	9 816
Anmeldepflichtige Betriebe und Personen nach					
§ 58 MinöStV ¹⁰⁾	6	1	1	1	6

¹⁾ Einzel- bzw. Sammelerlaubnisse.

²⁾ Unsteuerter Bezug von Gas bei Verwendung zu mehreren Zwecken.

³⁾ Für versteuerte Anteile in Gemischen aus gekennzeichnetem leichtem Heizöl und anderem Gasöl bei Verwendung als leichtes Heizöl.

⁴⁾ Erlass, Erstattung oder Vergütung beim Verbringen aus dem Steuergebiet.

⁵⁾ Erlass, Erstattung oder Vergütung für Gase.

⁶⁾ Vergütung für schweres Heizöl.

⁷⁾ Erstattung oder Vergütung der Steuer für Luftfahrtbetriebsstoffe.

⁸⁾ Soweit nicht nach § 54 (3) MinöStG von der Anmeldepflicht befreit.

⁹⁾ Gewerbsmäßiger Vertrieb von Mineralöl, Lagerung oder Beförderung von Mineralöl für Dritte; Verwendung von steuerbegünstigtem Mineralöl zum Antrieb von ortsfesten Gasturbinen oder Verbrennungsmotoren.

¹⁰⁾ Vermischungen von versteuerten Mineralölen.